

Erscheint
außer Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition desselben
zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N. 3.

Leipzig, Donnerstag den 4. Januar.

1872.

Amtlicher Theil.

Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig.

Höhere Abtheilung.

Die hohen Forderungen, welche der Beruf des Buchhändlers an die Bildung dessen stellt, der sich ihm widmet, sind so mannigfacher und doch auch eigenhümlicher Art, daß keine der bestehenden höheren Unterrichtsanstalten auf denselben direct vorzubereiten im Stande ist. Denn ist für den Buchhändler eine tüchtige formale Bildung, welche befähigt, die Erzeugnisse des menschlichen Geistes auf den verschiedensten Gebieten der Wissenschaft und Kunst klar zu beurtheilen, unerlässlich, so verlangt doch auch die geschäftliche Seite seines Berufs eine specifisch kaufmännische Vorbildung. In rechter Würdigung jener wird häufig das Gymnasium als Vorbereitungsschule für Buchhändler benutzt, in Anbetracht dieser würde im Allgemeinen eine Handelschule Gelegenheit bieten. Aber selbst beide Anstalten, und wenn sie nach einander frequentirt würden, können doch die besondere buchhändlerische Bildung nicht in geeigneter Weise erzielen, da ihnen entweder gerade für die Buchhändlerbildung besonders wichtige Disciplinen, wie Encyclopädie der Wissenschaften, Bibliographie, Geschichte der Literatur bei allen wichtigen Culturvölkern, Geschichte des Buchhandels u. s. w. gänzlich fehlen, oder andere Unterrichtsgegenstände derselben für den Buchhändler gar nicht, oder nicht in dem Grade, in welchem sie dort betrieben werden, wichtig sind. Die Vereinigung der verschiedenen Ziele und Lehrgegenstände beider Anstalten, nach Maßgabe des speciellen Bedürfnisses beschränkt oder erweitert, ist demnach allein die rechte Grundlage buchhändlerischer Vorbildung.

Noch nirgends besteht ein Institut, welches in dieser directen Weise dieses Ziel zu erreichen strebt, und doch scheinen die vielfachen Anfragen, welche alljährlich von auswärts an die unterzeichnete Direction gestellt werden, und welche an der hier schon seit 19 Jahren bestehenden Buchhändler-Lehranstalt einen höheren Cursus voraussehen, das Bedürfnis desselben zu bestätigen. Unsere Schule in ihrer gegenwärtigen Gestalt ist aber für Lehrlinge des Buchhandels bestimmt, denen sie in wöchentlich 12 resp. 14 Unterrichtsstunden bei einem dreijährigen Cursus Gelegenheit gibt, ihre Schulbildung zu festigen und allerdings auch ihrem Berufe gemäß zu erweitern, kann sich aber ihrer Einrichtung und den gegebenen Verhältnissen nach keineswegs die harmonische Durchbildung künftiger Buchhändler als Ziel sehen.

Dieses ist vielmehr der höheren Abtheilung vorgesezt, welche Ostern 1872 an genannter Anstalt eingerichtet wird.

Daß Leipzig, die Metropole des Buchhandels, mehr als Neununddreißigster Jahrgang.

irgend ein Ort, einer Buchhändlerbildungsanstalt die günstigste Stätte bietet, dürfte unzweifelhaft sein, und es soll hier nur darauf aufmerksam gemacht werden, daß die Kenntnisnahme des Geschäftsganges hiesiger Handlungen, sowie Besuche in Werkstätten der technischen Hilfsgewerbe bildend und anregend wirken müssen.

Diese höhere Abtheilung ist also für solche junge Leute berechnet, die sich nach erhaltener Confirmation eine dem Buchhändler nothwendige Ausbildung anzueignen wünschen.

Der Unterricht soll sich in 3 Classen auf ebenso viele Jahre erstrecken und in gleicher Weise die literarisch-formale, als die kaufmännisch-reale Seite des buchhändlerischen Berufs in's Auge fassen. Der Lehrplan gestaltet sich demnach für wöchentlich 32 Stunden Unterricht folgendermaßen:

Cl. III. Deutsch (4 St.), Französisch (5), Englisch (4), Lateinisch (3), Deutsche Literaturgeschichte (2), Handelswissenschaften und Mathematik (5), Geographie (2), Geschichte (2), Naturwissenschaften (1), Zeichnen (2), Kalligraphie (2).

Cl. II. Deutsch (3), Französisch (4), Englisch (4), Italienisch (2), Lateinisch (3), Ansänge im Griechischen und Kenntnisnahme der Schriftzeichen anderer, insbesondere orientalischer Sprachen (2), Uebersicht über englische, französische, italienische und spanische Literaturgeschichte (2), Handelswissenschaften (4), Geographie (1), Geschichte (2), Naturwissenschaften (2), Zeichnen (2), Kalligraphie (1).

Cl. I. Deutsch (2), Französisch (3), Englisch (3), Italienisch (2), Lateinisch (2), Schriftenkunde (1), altklassische Literaturgeschichte (2), encyclopädische Wissenschaftskunde (1), Bibliographie und Bibliothekenkunde (1), buchhändlerische Technologie (1), Handelswissenschaften (4), buchhändlerische Geschäftsführung (2), Statistik (1), Geschichte der neuesten Zeit (1), Geschichte des Buchhandels (1), Ästhetik (2), Uebungen im mündlichen Vortrage (1), Zeichnen (2).

Es ist erkennlich, daß aus der Durchführung dieses Lehrplans auch zugleich derjenige Bildungsgrad resultirt, welcher zur Berechtigung für den Einjährigen Freiwilligendienst erforderlich ist.

Als Beitrag des von dem einzelnen Schüler zu zahlenden Unterrichtsgeldes ist für den einjährigen Besuch der 3. und 2. Classe je 90 Thlr., für den der 1. jedoch 100 Thlr. zu entrichten.

Auswärtigen Eltern verspricht die Direction bei der Wahl von Pensionen für die anvertrauten Zöglinge behilflich zu sein, wie sie auch außerhalb der Lehrstunden insofern erziehend auf dieselben einzuwirken gedenkt, als sie, auf ausdrücklichen Wunsch, den Zögling der besonderen Aufsicht eines der Lehrer der Anstalt anvertrauen wird.

Förderliche Theilnahme schenken der Anstalt auch fernerhin die Herren

Raymund Härtel,
Otto Holze,
Franz Wagner,
Wilhelm Engelmann,

Anmeldungen erbittet baldigst und ist zu weiterer Auskunft gern bereit

Leipzig, im December 1871.

Die Direction der Buchhändler-Lehranstalt.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

Bensheimer in Mannheim.

118. Über Militär-Conventionen, insbesondere die badische Militär-Convention vom 25. Novbr. 1870. gr. 8. 3 M

119. Wand-Tabelle zur bequemen Umwandlung der alten badischen Maasse u. Gewichte in die neuen metrischen Maasse u. umgekehrt. gr. Fol. 4½ M

Dorn'sche Buch. in Überach.

120. Ratz, B. B., Anleitung zur Behandlung der amtlich festgesetzten Regeln f. die deutsche Rechtschreibung. 8. * 6 M

Glemming in Glogau.

121. Sohr-Berghaus, Handatlas der neueren Erdbeschreibung üb. alle Theile der Erde. 6. Aufl. 41—46. Lfg. qu. Fol. à ¼ M

Hölb'sche Buchb. in Neu-Ulm.

122. Edertshausen, v., Gott ist die reinste Liebe. 32. ½ M; geb. in Ldt. m. Goldschm. 1 M 6 M; geb. in Sammt m. Goldschm. 3 M

Heuberger's Verlag in Bern.

123. Alpenröschen, Schweizerisches Taschen-Liederbuch. 3. Aufl. 16. Geb. ½ M

Hinrich'sche Buchb. Berl.-Cöln. in Leipzig.

124. + Bibliographie, allgemeine, f. Deutschland. Wöchentliches Verzeichniß aller neuen Erscheinungen im Felde der Literatur. Jahrg. 1872. (52 Nrn.) Nr. 1. gr. 8. pro expt. * 1 M 18 M

Jacobowitz in Leipzig.

125. + Kirchenblatt, katholisches, zunächst f. Sachsen. Hrsg. v. J. Stolle. Jahrg. 1872. (52 Nrn.) Nr. 1. gr. 8. In Comm. Vierteljährlich * ½ M

126. + St. Bonno-Kalender oder katholischer Kirchen- u. Volks-Kalender zunächst f. Sachsen auf d. J. 1872. 22. Jahrg. gr. 8. ** 6 M

Jagelski in Posen.

127. Reissiger, M., Rathgeber beim praktischen Gebrauche der metrischen Maasse u. Gewichte. 8. * 12 M

Kampart & Co. in Augsburg.

128. Elle, bayerische, u. Meter. Erläuternde Worte zur Einführung d. Metri-maases. Fol. 2½ M; aufgezogen 4½ M

Schnock'sche Buchb. in Aschersleben.

129. Comtoir-Tabelle. Berechnung der Kilogramm-Pfund u. Dekagramm-od. Neulothyreise. gr. Fol. * 4 M

Didot Frères, Giza & Co. in Paris.

Barruel, G., Traité de chimie technique appliquée aux arts et à l'industrie, à la pharmacie et à l'agriculture. Tome VII. gr. 8. * 2 M

Anzeigeblaatt.

(Quaterate von Mitgliedern des Vörsenvereins werden die dreigesparte Petitzeile oder deren Raum mit ½ Mgr., alle übrigen mit 1½ Mgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[276.] Stuttgart, 1. Januar 1872.

P. P.

Durch Gegenwärtiges widme ich Ihnen die ergebne Anzeige, daß ich meine in hiesiger Stadt unter der Firma: Heinrich Killinger's Buch- u. Musikverlag bestehende Verlagsbuchhandlung am 1. Februar 1872 nach

Wiesbaden

verlegen und mit derselben ein Antiquariat verbinden werde.

Es ist mir gleichzeitig eine angenehme Verpflichtung, Sie davon in Kenntniß zu setzen, daß Herr Albert Holtz aus Ansbach in Bayern als Theilhaber in mein Geschäft eingetreten ist und daß dasselbe von uns beiden unter der Firma:

Heinrich Killinger & Co.
Buch- und Musikalienverlag mit Antiquariat

in Wiesbaden fortgeführt wird.

Über das Antiquariat behalten wir uns weitere Mittheilungen vor, indem wir Sie zuvörderst nur um schleunigste Zusendung von Circularen, Katalogen etc. etc. höflichst ersuchen.

Zufolge dieser Ortsveränderung werden wir in Zukunft, d. h. vom 1. Februar 1872 ab

nur über Leipzig verkehren, weshalb wir insbesondere die geehrten süddeutschen Handlungen bitten, für uns bestimmte Zettel etc. dorthin zu senden.

Da Herr E. F. Steinader in Leipzig, welcher bisher unsere norddeutsche Commission

zu unserer vollsten Zufriedenheit besorgte, die Güte hat, Auslieferungslager für uns zu übernehmen, so wird in Leipzig Einlaufendes daselbst jeder Zeit die schnellste Erledigung finden. — Das in Lieferungen erscheinende Conditoreibuch von C. Krackhardt jedoch expediren wir vorläufig nur von Wiesbaden aus, wohin directe Bestellungen gefällig gerichtet werden wollen.

Die für die Stuttgarter Messe 1872 sich ergebenden Zahlungen wird Herr H. Lindemann dahier in Empfang nehmen.

Wir ersuchen auch für die Zukunft um Ihr geneigtes Interesse für unsere Unternehmungen, mit der Bitte, von nachstehenden beiderseitigen Unterschriften gefällig Kenntniß zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Heinrich Killinger & Co.

Heinrich Killinger wird zeichnen:

H. Killinger & Co.

Albert Holtz wird zeichnen:

Killinger & Co.

[277.] Trarbach a/Mosel, Ende Debr. 1871.

P. P.

Die erfreulichen Erfolge, welche ich in der seit Anfang d. J. am hiesigen Platze etablierten Buchhandlung erzielt, liessen es geboten erscheinen, mich diesem Zweige meines Etablissements ganz speciell zu widmen. Zu diesem Behufe habe ich mich mit Herrn Johann Friedrich Steinhaus aus Barmen assiziert und wird die seither unter meiner Firma bestandene

Buchdruckerei, Buchhandlung, Papier- und Schreibmaterialien-Handlung,

— verbunden mit dem Verlage der Trarbacher Zeitung (General-Anzeiger für die Bürger-

meistereien Trarbach, Zettingen, Sohren, Morbach, Kirchberg und Rhaunen) — von Neujahr 1872 ab unter der Firma:

Billig & Steinhaus

somit geführt werden.

Für das mir freundlich geschenkte Vertrauen verbindlich dankend, bitte ich, das selbe der neuen Firma zu erhalten, und empfehle ich mich Ihnen

Hochachtungsvoll

F. G. William Billig.

Trarbach a/Mosel, 1. Januar 1872.

P. P.

Bezugnehmend auf vorstehendes Circular bitten wir um freundliche Unterstützung unseres Etablissements und werden wir das Mögliche aufbieten, eine Verbindung mit Ihnen zu einer lohnenden für beide Theile zu machen.

Nova wählen wir selbst, dagegen bitten wir um schleunigste Zusendung von Wahlzetteln, Katalogen etc.

Offerten neu erschienener Werke etc., die sich zur Colportage eignen, bitten wir uns stets rechtzeitig zukommen zu lassen, da wir uns auch diesem Zweige nach Möglichkeit zuzuwenden gedenken.

Hinlängliche Betriebsmittel und rastlose Thätigkeit lassen bei dem aussergewöhnlich günstigen Terrain die besten Erfolge hoffen. (Trarbach ist Sitz eines Friedensgerichts, einer Bürgermeisterei etc., hat Gymnasium, evang. Schullehrer-Seminar, höhere Töchterschule u. s. w. und liegt inmitten reichbevölkerter, wohlhabender Ortschaften der Mo-

sel und des Hunsrückens, auch befindet sich in einem Umkreise von ca. 10 Stunden keine Buchhandlung.)

Herr Louis Fernau in Leipzig hat die Güte gehabt, unsere Vertretung dort zu übernehmen und ist derselbe von uns in den Stand gesetzt, Festverlangtes eventuell stets sofort gegenhaar einzulösen.

Ueber uns und unsere Verhältnisse wird Herr Wilhelm Bertelsmann (Firma J. D. Küster Nachfolger) in Bielefeld gern jede gewünschte Auskunft zu ertheilen die Güte haben.

Wir empfehlen uns Ihnen
mit aller Hochachtung
Billig & Steinhaus.

[278.] Genf, den 1. Januar 1872.

P. P.

Hiermit beehe ich mich, Ihnen die ergebnste Mittheilung zu machen, daß ich mit dem heutigen Tage die bisher geführte Firma

J. C. Müller-Darier Sortiment

Carl Menz
aufgebe und für die Folge

Carl Menz

stirnirende werde.

Zugleich benutze ich die Gelegenheit, darauf aufmerksam zu machen, daß ich laut Circular v. 10. April 1871 das Sortimentsgeschäft des Herrn Müller-Darier ohne Activa und Passiva am 1. April 1871 übernommen habe.

Mit der Bitte, von diesem und der obigen Firmaübertragung in Ihren Büchern ges. Notiz nehmen zu wollen, zeichne ich
hochachtungsvoll ergeben

Carl Menz.

Theilhabergejüche.

[279.] Ein altes Sortimentsgeschäft in Ober-Italien mit jährl. Umsatz von 60,000 Fl. sucht einen Theilhaber mit 4—5000 Thlr. Auch würde das Geschäft käuflich abgetreten. Auskunft ertheilt E. Wadsak in Gohlis-Leipzig.

[280.] Für meine am 1. September ds. Jg.
hierselbst eröffnete Sortiments-Buch- und Mu-
sikalienhandlung suche ich einen Theilhaber und
einen Lehrling.

Idstein (Nassau), 18. December 1871.
R. Kompfe.

Fertige Bücher u. s. w.

[281.] Die
Revue des deux Mondes
für
1872

(Ausgabe in rothem Umschlage)
lieferne ich wie bisher — franco Leipzig
— für

12 ♂ 10 Ngr netto baar.

Ich ersuche die geehrten Handlungen,
welche ihren Bedarf noch nicht angegeben
haben, mir ihre Bestellungen gef. sofort zu-
kommen zu lassen, damit keine Unterbre-
chung in der regelmässigen Expedition statt-
findet.

Brüssel,
C. Muquardt's Hofbuchhdlg.

Zeitschriften für 1872.

[282.]

Archiv für klinische Chirurgie. Heraus-
gegeb. vom Geh. Med.-Rath etc. Dr. B.
v. Langenbeck, redig. von Prof.
Dr. Th. Billroth und Prof. Dr. E.
Gurlt. gr. 8. Erscheint in zwanglosen
Heften mit zahlr. Tafeln und Holz-
schn. Preis des Heftes 1 ♂ 15 Ngr bis
2 ♂ 15 Ngr.

Archiv für Psychiatrie u. Nervenkrank-
heiten. Hrsg. von den Professoren B.
Gudden, E. Leyden, L. Meyer
und C. Westphal. (In zwanglosen
Heften.) Mit zahlr. Taf. u. Holzschn.
à Heft etwa 1 ♂ 15 Ngr bis 2 ♂.

Archiv für Gynaekologie. Hrsg. von F.
Birnbaum (Cöln), C. Braun (Wien),
G. Braun (Wien), Breisky (Bern),
Credé (Leipzig), Dohrn (Marburg),
Frankenhäuser (Jena), Freund
(Breslau), Gussnerow (Zürich),
Hecker (München), Hegar (Freiburg),
Hildebrandt (Königsberg),
Kehrer (Giessen), Kuhn (Salzburg),
Litzmann (Kiel), Mayrhofen
(Innsbruck), Olshausen (Halle),
B. Schultze (Jena), Schwartz
(Göttingen), Späth (Wien), Spiegelberg (Breslau), Winckel (Ro-
stock). Redig. von Credé und Spie-
gelberg. Mit lithograph. Taf. gr. 8.
(In zwanglosen Heften.) à Heft etwa
1 ♂ 15 Ngr bis 2 ♂.

Centralblatt für die medicinischen Wis-
senschaften. Redigirt vom Prof. Rosenthal.
à Jahrgang (von 56 Num-
mern à 1 Bogen). gr. 8. Mit Namen-
und Sachregister, 5 ♂ 15 Ngr.

Graevell's, Dr. F., Notizen für practische
Aerzte über die neuesten Beobachtun-
gen in der Medicin, mit besond. Be-
rücksichtig. der Krankheitsbehandlg.
Unter Mitwirkung v. Fachgelehrten
hrsg. von Doc. Dr. Paul Guttmann.
Neue Folge. Jährl. erscheint ein Bd.
in 3 Abthlgn. Lex.-8. 5 ♂ 20 Ngr.

Jahresbericht über die Leistungen und
Fortschritte in d. gesammten Medicin.
Unter Mitwirkg. zahlr. Gelehrten hrsg.
von Rud. Virchow und Aug.
Hirsch. Unter Special-Redaction von
Prof. Dr. E. Gurlt und Prof. Dr. A.
Hirsch. VI. Jahrgang. Bericht für
das Jahr 1871. 2 Bde. 1872. 11 ♂.

Magazin für die gesamte Thierheil-
kunde. Herausg. von den Professoren
Dr. Gurlt und Dr. Hertwig. à Jahrgang
(von 8 Heften mit Abbildungen
gr. 8.) 3 ♂.

Vierteljahrsschrift f. gerichtl. u. öffentl.
Medicin. Unter Mitwirkg. d. Kgl.

wissenschaftl. Deputation f. d. Medi-
cinalwesen im Ministerium d. geistl.,
Unterrichts- u. Medicinal-Angelegen-
heiten. Neue Folge. Hrsg. vom Geh.
Rath etc. Dr. Eulenberg. gr. 8.
à Jahrg. v. 2 Bdn. od. 4 Hftn. 3 ♂
20 Ngr.

Wochenschrift, Berl. klinische. Organ f.
pract. Aerzte. Mit Berücksichtg. d.
preuss. Medicinalverwaltg. u. Medicinal-
Gesetzgeb. nach amtli. Mittheilgn.
Redacteur: Prof. Dr. L. Walden-
burg. Jährl. 52 Nrn. à 1½ Bgn. 4.
Preis vierteljährlich 1 ♂ 25 Ngr.

Wir bitten um erneute recht thätige
Verwendung für diese Zeitschriften.

Ergebnest
Berlin, December 1871.

August Hirschwald.

Ausgezeichnet für Colportage.

[283.]

Der abermals nötig gewordene Neudruck
der bei mir erschienenen:

Metrischen Maß- und Gewichtstabellen

ist vollendet und bin ich wieder in der Lage, die
einlaufenden Baarbestellungen auszufiern.

Partiepreise:

franco Leipzig.

6 Expl. 12 Ngr.

20 = 1 ♂ 6 =

50 = 2 = 15 =

100 = 4 = 5 =

franco Stuttgart.

6 Expl. 36 fr.

20 = 1 fl. 48 =

50 = 3 = 45 =

100 = 6 = 40 =

Straßburg, im December 1871.

Moritz Schauenburg.

Für die hl. Österzeit!

[284.]

Wir erlauben uns behufs gefälliger thätiger
Verwendung in Erinnerung zu bringen, und
bitten gefälligst zu verlangen:

Eine Mappe mit 44 Stück Muster von Communion-Andenken.

Netto 28 Ngr — 1 fl. 39 fr. — 3 fr. 50 c.

90 Muster

der
neuesten und gangbarsten Heiligen-
bilder in Bünden.

Lithographien

in Spizen und Reliefrand,
Farbendrücke und Stahlstich-Spizen.
Preis netto 4 fr. — 1 fl. 52 fr. — 1 ♂
2 Ngr.

Einsiedeln (Schweiz), Januar 1872.

Gebr. Carl & Nic. Benziger.

6*

Carl Heymann's Verlag
in Berlin.

[285.]
Ausschließlich Juristischer Verlag.

Verlagsbericht
1871.

1) Auerbach, Dr. Leopold, das Jüdische Obligationenrecht nach den Quellen und mit besonderer Berücksichtigung des römischen und deutschen Rechts systematisch dargestellt. I. Band. III. Heft. Die Natur der Obligation (Schluß des ersten Bandes). 14½ Bogen gr. 8. Broschirt 1 1/2 Gr. ord., 1 1/2 netto, 26½ Gr. baar.

☞ Der erste Band umfaßt 41½ Bogen und kostet 3 1/2 15 Gr. ord., 2 1/2 18½ Gr. netto, 2 1/2 10 Gr. baar.

2) Schuppe, F., fürstbischöf. Consistorialrath in Breslau, die Aufhebung des Kirchenpatronats. 2½ Bogen gr. 8. Broschirt 7½ Gr. ord., 5 Gr. netto, 4½ Gr. baar. Fest 11/10, baar 7/6.

3) Entscheidungen des Königl. Ober-Tribunals, herausgegeben im amtlichen Auftrage von den Geheimen Ober-Tribunals-Räthen Dr. Decker, Meyer und Sonneneschmidt. 64. Band (sechste Folge, 4. Band). 32½ Bogen gr. 8. Broschirt 1 1/2 22½ Gr. ord., 1 1/2 12½ Gr. netto, 1 1/2 10 Gr. baar.

4) (Heymann's) Termin-Kalender für die Preuß. Justizbeamten auf das Schaltjahr 1872. Mit verschiedenen, den praktischen Dienst erleichternden Beilagen. Geschlossen am 1. Juli 1871. Vierunddreißigster Jahrgang. 422 Seiten. Taschenformat. Elegant gebunden mit Goldvignette, Faber'schem Bleistift und Gummischnur 22½ Gr. ord., 17½ Gr. netto, 14 Gr. baar. Mit Schreibpapier durchschossen 27½ Gr. ord., 20 Gr. netto, 18½ Gr. baar. In Rechnung 13/12, baar 7/6.

5) (Heymann's) Termin-Kalender für die Preuß. Rechts-Anwälte und Notare auf das Schaltjahr 1872. Mit verschiedenen, den praktischen Dienst erleichternden Beilagen. Geschlossen am 1. Juli 1871. Dreizehnter Jahrgang. 366 Seiten. Taschenformat. Eleg. geb. mit Goldvignette, Faber'schem Bleistift und Gummischnur 22½ Gr. ord., 17½ Gr. netto, 14 Gr. baar. Mit Schreibpapier durchschossen 27½ Gr. ord., 20 Gr. netto, 18½ Gr. baar. In Rechnung 13/12, baar 7/6.

☞ Die beiden diesjährigen Kalender zeichnen sich u. A. durch ein zum ersten Male veröffentlichtes Verzeichnis sämtlicher Rechtsanwälte des Deutschen

Reiches aus. Der Kalender für Justizbeamte enthält u. A. eine Gedenktafel der im Kriege gefallenen Richter und Assessoren und eine genaue Valkanzeliste.

6) Anders, C. F., Rechtsanwalt bei dem Königlichen Kammergericht in Berlin, das Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich und die neben demselben geltenden deutschen Reichs-Straf-Gesetze. Taschen-Ausgabe mit Anmerkungen und vollständigem Sachregister. 21 Bogen Taschenformat. Kartoniert mit Leinwanddrucken 15 Gr. ord., 11½ Gr. netto, 10 Gr. baar. Freierempl. fest 13/12, 28/25, 57/50, baar 9/8, 23/20, 56/48.

☞ Diese Ausgabe, welche bereits die Rechtsprechung der höchsten Gerichtshöfe berücksichtigt und die zerstreut in anderen Gesetzen enthaltenen Strafbestimmungen zusammenstellt, ist somit ein deutscher Straf-Gode und neben allen übrigen Ausgaben nicht zu entbehren.

7) Reglement für die Prüfungen der Kandidaten des höheren Schulamtes pro facultate docendi, sowie über die Colloquia pro rectoratu und die Ableistung des Probejahrs vom 12. December 1866, 21. Februar und 30. März 1867. Zweite vermehrte und verbesserte Auflage. 4½ Bogen gr. 8. Gefälzelt 10 Gr. ord., 6½ Gr. netto, 6 Gr. baar. Freierempl. fest 11/10, baar 7/6.

8) Reglement für die im Preuß. Staate öffentlich anzustellenden Feldmesser vom 2. März 1871, nebst den Prüfungs-Instruktionen für dieselben vom 2. März und 6. April 1871, sowie den ergänzenden und erläuternden Verordnungen und Ministerial-Rescripten &c. 6 Bogen gr. 8. Geheftet 15 Gr. ord., 11½ Gr. netto, 10 Gr. baar. Freierempl. fest 11/10, baar 7/6.

9) Mathmann, Dr. Friedrich, Ober-Tribunals-Rath, der Einzelrichter. Einige Worte über Gerichts-Organisation und Prozeß-Ordnung. 4½ Bogen gr. 8. Broschirt 10 Gr. ord., 7½ Gr. netto, 6½ Gr. baar.

10) Reichsgesetze, betreffend I. das Postwesen des Deutschen Reiches, II. das Posttarifwesen im Gebiete des Deutschen Reiches. Nebst Vorschriften, betreffend die Dienstuniformen, und Reglement des Reichs-Räthens zu den Postgefehen. Mit amtlichen Motiven und nach amtlichen Quellen bearbeitet. 8. 10 Gr. ord., 7½ Gr. netto, 6½ Gr. baar. — Freierempl. fest 13/12, 27/24, 55/48 — baar 9/8, 19/16, 39/32, 79/64.

11) Gesetz-Sammlung für die Königlich Preußischen Staaten. Supplamente. Band 1866—1870 incl. I. Justiz-Gesetzgebung. 2 Bände mit Sachregister. 60 Bogen gr. 4. Broschirt 3 1/2 ord., 2 1/2 7½ Gr. netto, 2 1/2 baar. Freierempl. 13/12.

12) Dieselbe. II. Verwaltungs-Gesetzgebung. 2 Bände mit Sachregister. 66 Bogen

gr. 4. Broschirt 3 1/2 10 Gr. ord., 2 1/2 15 Gr. netto, 2 1/2 6½ Gr. baar. Freierempl. 13/12.

13) Dieselbe. III. Justiz- und Verwaltungs-Gesetzgebung. 3 Bände mit Sachregister. 90 Bogen gr. 8. 4 1/2 10 Gr. ord., 3 1/2 7½ Gr. netto, 2 1/2 26½ Gr. baar. Freierempl. 13/12.

☞ Das Hauptwerk umfaßt die Jahre 1806 bis 1865 und erschien ebenfalls in drei Ausgaben:

I. Justiz-Gesetzgebung. 2 Bände und Sachregister. 152½ Bogen gr. 4. 5 1/2 ord., 3 1/2 22½ Gr. netto, 3 1/2 10 Gr. baar. Keine Freieremplare.

II. Verwaltungs-Gesetzgebung. 2 Bände und Sachregister. 133 Bogen gr. 4. 4 1/2 15 Gr. ord., 3 1/2 11½ Gr. netto, 3 1/2 baar. Freierempl. 13/12.

III. Justiz- und Verwaltungs-Gesetzgebung. 3 Bände und 2 Sachregister. 200 Bogen gr. 4. 7 1/2 ord., 5 1/2 7½ Gr. netto, 4 1/2 20 Gr. baar. Keine Freieremplare.

Amtlich eingeführt laut Staats-Anzeiger vom 20. November 1868: »Das Staatsministerium hat beschlossen, von der früher in Anregung gebrachten amtlichen Herausgabe einer Sammlung derjenigen altländischen Gesetze, welche auf die neuverworbenen Landesteile ausgedehnt worden sind, Abstand zu nehmen, dagegen den Behörden in den neuen Provinzen die sämtlichen noch geltenden altländischen Gesetze dadurch leichter zugänglich zu machen, daß für sie eine der vorhandenen Sammlungen dieser Gesetze auf Amtskosten angeschafft werde. Es ist dazu das im Verlage von Carl Heymann in Berlin erschienene Werk „v. Rönne's: Gesetz-Sammlung ic.“ bestimmt, zu welchem Supplamente erscheinen werden.«

14) Gesetz-Sammlung für das Deutsche Reich. 48 Bogen gr. 4. 2 1/2 ord., 1 1/2 15 Gr. netto, 1 1/2 10 Gr. baar. Freierempl. 13/12.

☞ Diese von demselben berühmten Herausgeber bearbeitete Ausgabe umfaßt die ganze Bundes- und Reichs-Gesetzgebung bis zum November 1871. Ein überaus genaues und vollständiges Sachregister ist unter der Presse und kostet 10 Gr. ord., 7½ Gr. netto, 6½ Gr. baar.

15) Entscheidungen des Königl. Ober-Tribunals, herausgegeben im amtlichen Auftrage von den Geheimen Ober-Tribunals-Räthen Dr. Decker, Meyer und Sonneneschmidt. 65. Band (sechste Folge, 5. Band). 31 Bogen gr. 8. Broschirt 2 1/2 15 Gr. ord., 2 1/2 netto, 1 1/2 27 Gr. baar.

☞ Der Preis der amtlichen Entscheidungen wird von diesem Bande an auf 2 1/2 1/2 erhöht.

Außerdem gingen im Jahre 1871 die nachfolgenden Werke in meinen Verlag über:

A. Aus dem Nachlaß des Herrn Geh.-Rath Kauer:

16) Kauer, K. F., neuere ständische Gesetzgebung der Preuß. Staaten. Nebst einem

- historischen Tableau des Herrenhauses. (3. Folge.) 38½ Bogen gr. 8. Broschirt 2 1/2 fl. ord., 1 1/2 fl. netto, 1 1/2 fl. baar.
 — Gesamtpreis dieser dritten und der beiden früheren in meinem Verlage erschienenen Folgen zusammen genommen 4 fl. 20 Gr. ord., 3 1/2 fl. netto, 3 fl. 8 Gr. baar.
 17) — Handmatrikel der in sämtlichen Kreisen des Preuß. Staates auf Kreis- und Landtagen vertretenen Rittergüter. 29 Bogen gr. 8. Broschirt 2 1/2 fl. ord., 1 1/2 fl. netto, 1 1/2 fl. baar.
 18) — alphabetischer Nachweis (Adressbuch) des in den ganzen Preuß. Staaten mit Rittergütern angesessenen Adels. 17½ Bogen gr. 8. Broschirt 1 fl. 15 Gr. ord., 1 fl. netto, 27 Gr. baar.
 19) — Preußisches Landbuch. Hand-Notizen über die im Lande bestehenden Wohlthätigkeits-Anstalten, milden und gemeinnützigen Stiftungen, Institute, Gesellschaften, Vereine &c. 50% Bogen gr. 8. Broschirt 4 fl. ord., 2 1/2 fl. netto, 2 fl. 12 Gr. baar; auf Berlinpapier 5 fl. ord., 3 1/2 fl. netto, 3 fl. baar.

B. Aus dem Verlage der Nößberg'schen Buchhandlung in Leipzig:
 20) Wochenschrift für Deutsches Handels- und Wechselrecht nach den Entscheidungen des Reichs-Oberhandelsgerichts in Leipzig. Herausgegeben von Dr. D. Calm, Anwalt am Reichs-Oberhandelsgericht in Leipzig. Wöchentlich eine Nummer gr. 4. Preis pro Quartal 1 fl. ord., 22½ Gr. netto u. baar u. 13/12.

— Der erste Jahrgang kostet complet broschirt 3 fl. 10 Gr. ord. — Prospective und Probenummern dieses wichtigen Unternehmens stehen gratis und franco zu Diensten.

Berlin, im December 1871.

Carl Heymann's Verlag.

Wichtige militärische Novität.

[286.]

Soeben erschien:

Campagne de 1870 — 1871.

La

Première Armée de la Loire

par

le Général d'Aurielle de Paladines. Ein starker Band, gr. 8., mit grossen colorirten (strategischen) Karten, auf denen die verschiedenen Stellungen, welche die streitenden Armeen während ihrer Operationen einnahmen, genau angegeben sind.

Preis 8 fr. = 2 fl. netto.

Ich kann dieses Werk nur in feste Rechnung oder gegen baar liefern.
Brüssel.

C. Muquardt's Hofbuchhdlg.

[287.] Der Verlag von Wilhelm Herz (Besser'sche Buchhdlg.) in Berlin, 7 Behrenstraße, versandte im Jahre 1871 nachfolgende Werke, welchen die bisherige Theilnahme auch jernerhin zu Theil werden möge:

Weiss, Bernhard (Prof. in Kiel), das Marcus-Evangelium und seine synoptischen Parallelen. Lex.-Octav. Geh. n. 4 fl.
 Stobbe, Otto, Handbuch des deutschen Privatrechts. Bd. I. Einleitung und Erstes Buch. (Das Werk soll in drei Bänden erscheinen.) gr. Octav. n. 2 1/2 fl.
 Lasson, Adolf, Princip und Zukunft des Völkerrechts. gr. Octav. n. 1 fl.
 Müllenhoff, Karl, Paradigmata zur deutschen Grammatik. Dritte Auflage. Nebst Lachmanns Abriss der mittelhochdeutschen Metrik. gr. Oct. n. 5 fl.
 Curtius, Ernst, der Geburtstag des Deutschen Kaisers. Festrede in der Aula zu Berlin am 22. März. Quart. ord. 7 1/2 fl.

Erdmann, J. E., ernste Spiele. Vorträge, theils neu, theils längst vergessen. Zweite Aufl. gr. Octav. n. 1 1/2 fl.

— Sehr Verschiedenes, je nach Zeit und Ort. Drei Vorträge. Octav. n. 12 fl.
 Grimm, die Brüder, Kinder- und Hausmärchen. Große Ausgabe. Zehnte Auflage. Octav. Cart. n. 2 fl.

Schwarz, W., Sagen und alte Geschichten der Mark Brandenburg. Für Jung und Alt. Octav. Cart. n. 24 fl.

Hahn, Ludwig, der Krieg Deutschlands gegen Frankreich und die Gründung des deutschen Kaiserreichs. Die deutsche Politik 1867 bis 1871. gr. Octav. n. 3 1/2 fl.

Nedwig, Oscar von, das Lied vom neuen deutschen Reich. Eines ehemaligen Lützow'schen Jägers Vermächtniß aus Vaterland. Erste bis zehnte Auflage. Octav. ord. 1 1/2 fl.

Köster, Hans, Kaiser und Reich. Poetisches Tagebuch aus Deutschlands großer Zeit. Octav. n. 16 fl.

Jugenderinnerungen eines alten Mannes.

(Wilhelm von Kügelgen.) Dritte und vierte Auflage. Octav. n. 2 fl.

Heuse, Paul, gesammelte Werke. Erster Band. Gedichte (zum ersten Male gesammelt). n. 1 1/5 fl.

Gebundene Exemplare liefert Herr Boldmar. Die gesammelten Werke erscheinen in 10 Bänden à 1 1/2 fl.

— do. Ein neues Novellenbuch. 1. Auflage. Octav. n. 3 fl. 2. u. 3. Auflage. (Miniaturl-Ausgabe.) à n. 2 1/2 fl.

Olfers, Marie von, Novellen. Octav. ord. 2 fl.

Schack, Adolf Friedrich von, Durch alle Wetter. Roman in Versen. Zweite verbesserte Auflage. Octav. n. 1 1/2 fl.

Vergelbte Blätter. Ein Tagebuch aus früherer Zeit. Octav. n. 10 fl.

[288.] Soeben erschien in meinem Verlage:

Der gegenwärtige Kampf

der

Hessischen Kirche

um

ihre Selbständigkeit

mit

Rücksicht auf das in ihr hervorgetretene Beugniß vom geistlichen Amt.

Ein Beitrag

zu

der Beleuchtung dieses Kampfes

von

J. W. G. Vilmar,

Pfarrer und Metropolitan in Messungen.

Preis 22½ fl.

Ferner:

Die Volksschule

im

Kampfe um ihr Recht.

Denkchrift

des

Hessischen Volksschullehrer-Vereins.

Inhalt:

Die Küsterfrage. Die Gehaltsfrage.

Die Stellung der Schule.

Preis 5 fl.

Ich bitte um gütige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Ernst Hühn in Cassel.

[289.] Bei Gebr. Carl & Nic. Benziger in Einsiedeln, Schweiz, ist erschienen und bitten à cond. zu verlangen:

Kara Giorg,

Poesien des Urwalds.

8. 248 Seiten. Broschirt ord. 1 fl., 1 fl. 45 fr., 3 fr. 75 Cts. — netto 20 fl., 1 fl. 10 fr., 2 fr. 50 Cts.

Die Presse spricht sich folgendermaßen darüber aus:

»Der gemüthvolle und ausgezeichnete Verfasser hat in dieser Sammlung sich ein unvergängliches Denkmal gezeigt und sich ohne Frage als der tüchtigste und produktivste deutsch-amerikanische Dichter dokumentirt — die gesammte competente Presse des Landes hat sich übereinstimmend in der rühmlichsten Weise über die „Poesien des Urwalds“ ausgesprochen.« (Deutsch. Pioneer in Cincinnati.)

»Inzwischen hat uns wiederum eine dichterische Gabe von drüben ber. angenehm beschäftigt. „Poesien des Urwalds von Kara Giorg“ nennt sich das elegante Bändchen. Der pseudonyme Dichter — wir dürfen es wohl sagen — ist Dr. Gustav Brühl, der verbienstvolle Rebacteur des tüchtigen Journals „Deutscher Pilger“ in Cincinnati, einer der tüchtigsten Förderer deutscher Cultur in Amerika &c.« (Deutsche Blätter in Leipzig.)

Otto Loewenstein,
Verlagsbuchhandlung in Berlin.
[290.]

Verlagsbericht 1871.

I. Bücher.

1) Weyrowitz, Auguste, Wer hilft der Mutter ihre erziehliche Aufgabe lösen? Vier Vorträge gehalten in den Sektionsversammlungen des Lehrerinnen-Vereins zur Verbreitung der Fröbel'schen Pädagogik zu Berlin am 15. November 1869, 11. Januar, 14. März und 11. April 1870. 3½ Bogen gr. 8. Brosch. 8 Gr. ord., 6 Gr. netto.

2) Ring, Max, Lebensweisheit und Menschenkenntnis in Sprüchen von Rochefoucauld, Chamfort, Lichtenberg, Jean Paul und Börne gesammelt und herausgegeben und mit biographischen Einleitungen versehen. Erste und zweite Auflage. 13½ Bogen 8. Geheftet. Mit Titelblatt in Farbendruck auf Glacépapier. 1 ⅔ ord., 22½ Gr. netto, 20 Gr. baar; eleg. geb. mit Goldschnitt 1½ ⅔ ord., 1 ⅔ netto, 27 Gr. baar.

☞ Dieses Werk, welches sich gleich bei seinem Erscheinen des lebhaftesten Beifalls von Seiten der Kritik und des Publicums zu erfreuen hatte, sei dem Sortimentsbuchhandel neuerdings auss. angelegentlich empfohlen. Es unterscheidet sich durch Inhalt und Anordnung sehr wesentlich von den jetzt sehr modernen Spruch-Anthologien, indem es zwar wie jene einen Schatz an Lebensweisheit bringt, aber zugleich die Sprüche jedes einzelnen Dichters und Denkers systematisch geordnet zusammenfäßt und so, in Verbindung mit einer interessanten Biographie des betreffenden Geistesheroen aus der Feder des hochgeachteten Autors, einen Blick in die geistige Werkstatt der fünf — zum Theil in Deutschland noch sehr wenig bekannten — Männer thun läßt. Die Ausstattung ist glänzend.

3) Groch, Friedrich, eine Nacht auf der Wartburg. 3 Bogen 8. Steif brosch. 7½ Gr. ord., 5¾ Gr. netto, 5 Gr. baar.

4) Loewenheim, Detmold, Asmodi. Ein Gedicht in sechs Gesängen. 13½ Bogen 8. Eleg. geb. 1 ⅔ ord., 22½ Gr. netto.

5) Schliephake, Dr. F. W. Th., Geh. Hofrath und Universitätsprofessor, über Friedrich Fröbel's Erziehungslehre, deren wissenschaftliche Begründung und Fortbildung. Nach den auf dem zweiten allgemeinen Philosophen-Congresse zu Frankfurt a/M. im Jahre 1869 gepflogenen Verhandlungen. Mit ergänzenden Ausführungen. Zweite Auflage. 3½ Bogen 8. 6 Gr. ord., 4½ Gr. netto, 4 Gr. baar.

☞ Von dieser zweiten Auflage sind nur noch wenige Exemplare vorhanden, trotzdem dieselbe erst im letzten Quartale erschienen. Wer

sich für die wissenschaftliche Begründung der Fröbel'schen Lehre interessirt, kann dieses Werkchen nicht entbehren.

6) Christiany, L., Plaudereien über Kunstinteressen der Gegenwart. 2½ Bogen 8. Brosch. 5 Gr. ord., 3¾ Gr. netto, 3¼ Gr. baar.

☞ Enthält u. a. die vielbesprochene Abhandlung: Die Berechtigung des Naïf im Gebiete der bildenden Kunst.

7) Nutenberg, Adolf, die dramatischen Schriftsteller des Zweiten Kaiserreichs. 6½ Bogen gr. 8. Brosch. 15 Gr. ord., 11¼ Gr. netto, 10 Gr. baar.

☞ Ich kann nicht unterlassen, wiederholt auf die hohe Bedeutung dieser die Schriftstellerischen Verhältnisse des zweiten Kaiserreichs mit vernichtender Schärfe aber genauerer Sachkenntniß kritisirenden Schrift, die bereits in der Presse lebhafte Anerkennung gefunden, aufmerksam zu machen.

8) Lindwurm, Arnold, Dr. phil., Entwurf zu den Satzungen einer deutschen Nationalkirche. 2 Bogen 8. Gefälzelt 3 Gr. ord., 2½ Gr. netto, 2 Gr. baar. Freierpl. baar 11/10, 60/50, 140/100.

☞ Auf dem Boden des Protestantentvereins stehend, ist diese klar und übersichtlich angeordnete Schrift in Tausenden von Exemplaren abzusegen.

9) Lindwurm, Arnold, Dr. phil., die metaphysische Wurzel der christlichen Ethik more geometrico aus erster Philosophie. 6¾ Bogen gr. 8. Brosch. 15 Gr. ord., 11¼ Gr. netto, 10 Gr. baar.

Herner gingen aus dem Verlage der Schulze'schen Buchhandlung in Celle in den meinigen über:

10) Sammlung englischer Schriftsteller mit deutschen Anmerkungen, herausgegeben von Ludwig Herrig. gr. 8. I. Macbeth, von William Shakespeare. Erklärt von Ludwig Herrig. Zweite Auflage. 7 Bogen. Brosch.

11) — do. II. III. Childe Harold's Pilgrimage, von Lord Byron. Erklärt von Ferd. Brockhoff. 14½ Bogen. Brosch.

12) — do. IV. Romeo and Juliet, von William Shakespeare. Erklärt von Dr. J. Heussi, Oberlehrer am Grossherzogl. Friedrich-Franz-Gymnasium zu Parchim. 8½ Bogen. Brosch.

13) — do. V. Othello, von William Shakespeare. Erklärt von Dr. E. W. Sievers, Oberlehrer am Realgymnasium zu Gotha. 9½ Bogen. Brosch.

14) — do. VI. Ausgewählte Gedichte, von Alfred Tennyson. Erklärt von Dr. Heinrich Fischer. 9¾ Bogen. Brosch.

15) — do. VII. The Merchant of Venice, by William Shakespeare. Erklärt von Ludwig Herrig.

Zweite Auflage. 9½ Bogen. Brosch.

16) — do. VIII. Marino Faliero, von Lord Byron. Erklärt von Ferd. Brockhoff. 12½ Bogen. Brosch.

17) — do. IX. Julius Caesar, von William Shakespeare. Erklärt von Dr. E. W. Sievers, Professor am Gymnasium zu Gotha. Zweite Auflage. 8¾ Bogen. Brosch.

18) — do. XI. Antony and Cleopatra, von William Shakespeare. Erklärt von K. Blumhof. 22½ Bogen. Brosch.

☞ Diese berühmte Schulausgabe englischer Classiker wird auch in Zukunft unter der Redaction des Herrn Prof. Dr. Ludwig Herrig fortgeführt und vervollständigt werden. Der „Caesar“ und „Merchant of Venice“, welche beim früheren Verleger fehlten, sind soeben erst in zweiter Auflage neu erschienen; Band 12. erscheint im Laufe des Jahres 1872. Probeexemplare an Schulvorsteher und Fachlehrer behufs der Einführung bitte ich gratis zu verlangen. Der Preis des Bändchens ist nur 7½ Gr. ord., 5 Gr. netto. Freierpl. fest 13/12, baar 7/8.

II. Zeitschriften.

19) Der Frauen-Anwalt. Unter Mitwirkung von Fanny Lewald, Luise Büchner, Prof. Dr. von Holendorff, A. Lammers, Prof. Eminghaus, Prof. Dr. B. Böhmer u. A. herausgegeben von Jenny Hirsch, Schriftührerin des Lette-Vereins in Berlin. I. Jahrgang. 10—12. Heft. II. Jahrgang. 1—9. Heft.

☞ Der Frauen-Anwalt ist das offizielle Organ des Verbandes deutscher Bildungs- und Erwerb-Vereine. Monatlich erscheint ein Heft von 2½ Bogen gr. 8. Der erste Jahrgang, 30 Bogen stark, kostet 2 ⅓ ord., 1½ ⅔ netto und sieht, wo Aussicht auf Absatz vorhanden, à cond. zu Diensten. Das einzelne Heft kostet 7½ Gr. ord. Vom zweiten Jahrgange an habe ich den Rabatt auf 30% erhöht. Freierexemplare 6/5. Inserate, in den zuständigen Kreisen von bestem Erfolge, 3 Gr. die durchlaufende Zeile mit 16½% Rabatt gegen baar. Beilagegebühren 3 f.

Prospekte stehen gratis zu Diensten.

20) Philosophische Monatshefte. Herausgegeben von J. Bergmann. Band VI. 4. 5. Band VII. 1. Hälfte 1—5. 2. Hälfte 6—8.

☞ Vom siebenten Bande an habe ich den Preis der Monatshefte pro Band von 10 Heften auf 3 f., pro Hälfte von 5 Heften auf 1½ f. und des einzelnen Heftes auf 15 Gr. herabgesetzt. Ich gewähre 25% Rabatt. Band 1—IV. à 6 Hefte kosten nach wie vor à 3 f. ord., Band V—VII. à 5 Hefte à 2½ f. ord. Ich bitte Sie, dieser gebiegenen wissenschaftlichen Zeitschrift auch in Zukunft Ihr ungeteiltes Interesse widmen zu wollen. Ju-ge-rate die durchlaufende Zeile 3 Gr. mit 16½% gegen baar. Beilagegebühren 3 f.

21) **Der literarische Verkehr.** Organ für die Interessen der deutschen Schriftstellerwelt. Unter Mitwirkung von Carl W. Bay, Robert Byt, Dr. Ed. Duboc (Rob. Waldmüller), Dr. Karl Frenzel, Dr. Edmund Höfer, Dr. Friedrich Hofmann, Dr. Leopold Kompert, Ewald Aug. König, Director Joseph Lehmann, Dr. Rud. Löwenstein, Dr. Alfred Meißner, Dr. S. H. Mosenthal, Dr. Max Ring, Prof. Dr. Robert Brus, Dr. Hermann Schmid, Karl Wartenburg, Dr. Theodor Wehl, Theodor Winkler u. A. Herausgeber Dr. Otto Löwenstein. gr. 4. II. Jahrgang. 1871. 1—12. Allmonatlich erscheint eine Nummer.

→ Jährlicher Abonnementspreis $1\frac{1}{3}$ ord., 1 φ baar. Ich empfehle dieses von den bewährtesten Kräften unterstützte Blatt, welches in Verbindung mit meinem Bureau für Vermittelung literarischer Geschäfte (s. u.) sich eines großen Aufschwungs im versloffenen Jahre, dem zweiten seines Bestehens, zu erfreuen gehabt. Ihrem ferneren Wohlwollen und mache besonders die Herren Verleger darauf aufmerksam, daß eine einzige Nachricht den Abonnementsbeitrag reichlich einbringen kann. Infodate die dreispaltige Zeile 3 Gr. mit $16\frac{2}{3}\%$ gegen baar. Beilagen 3 φ .

Durch mich ist ferner zu beziehen die im Verlage der Löwenstein'schen Verlagshandlung in Leipzig erscheinende

22) **Illustrierte Zeitung für Buchbinderei und Cattonnagenfabrikation, sowie für sämmtliche verwandte Fächer.** III. Jahrgang 18—24. IV. Jahrg. 1—18.

→ Monatlich erscheinen 2 Nummern in eleganter Ausstattung, mit vielen Illustrationen. Der Jahrgang kostet 1 φ ord., 21 Gr. baar. Infodate haben sich stets sehr nutzbringend erwiesen. Ich berechne vor wie nach die gespaltene Zeile $2\frac{1}{2}$ Gr. und gewähre $16\frac{2}{3}\%$. Beilagen von Katalogen &c. je nach dem Formate 3—6 φ .

Ich ersuche Sie auch ferner um Ihre recht thätigen Bemühungen für dieses Blatt, das sich in stetem und raschem Aufschwung befindet. Schließlich mache ich Sie wiederholt aufmerksam auf mein

Bureau für Vermittelung literarischer Geschäfte.

Dieses, durchaus originelle Unternehmen hat in den zwei Jahren seines Bestehens die Berechtigung, ja die Nothwendigkeit seiner Existenz hinlänglich erwiesen. Troy der großen, gerade einem derartigen Institute entgegenstehenden Schwierigkeiten hat es sich fest eingebürgert und zählt viele Hunderte von Kunden unter den Verlegern, Redaktionen und Schriftstellern. Es strebt eine Centralisation des buchhändlerischen Marktes an. Durch seine Verbindungen mit den berühmtesten und gefeiertesten Namen ist es im Stande, Verlegern Manuscripte zu verschaffen, die sie selbst nie oder nur zu viel höheren Preisen erlangt hätten. Viele hochgeachtete Verlagshandlungen und Redaktionen bedienen sich ständig der Vermittelung des Bureaus. Die Bedingungen sind durchaus billig. Ein ausführlicher Prospect steht gratis zu Diensten.

Leipziger Auslieferung

[291.] der Lehrbücher nach Ollendorff's Methode, aus Carl Jügel's Verlag in Frankfurt a. M.

Ich halte sämmtliche Grammatiken und Schlüssel dieser Ausgabe vorrätig und offeriere solche dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel

gegen baar mit $33\frac{1}{3}\%$ und 13/12.

Achtungsvoll
Leipzig, Januar 1872.

K. F. Köhler.

[292.] Soeben erschien in unserm Commissions-Verlage:

Unfehlbarkeit des Papstes. Gedanken eines Laien

von
Joseph Gerber.

Das „Echo der Gegenwart“ sagt über dieses Werkchen (Nr. 344) unter Anderm.:

„Für den Theologen und Politiker mag die brennende Tagesfrage, die mit der ganzen Leidenschaft, deren unsere Zustände fähig sind, agitiert wird, genugsam besprochen sein; denn es kommt jetzt mehr auf den guten Willen an, dort, wo das Recht und die Wahrheit ist, beide zu erkennen. Das Volk war aber dabei zu kurz gekommen, ihm fehlte eine klare, faszinierende und dabei dennoch gründliche Erörterung der Sache selbst, sowie der wider dieselbe, freilich meist in Mißverständnissen beruhenden oder mit den Haaren herbeigezogenen Einwände. Will eine derartige Schrift dem Volke gefallen und auf dasselbe wirken, so kann sie der Beigabe des Witzes und der Laune nicht entrathen. In diesem Stütze hat der Verfasser nicht minder das Erforderliche geleistet, als in der gründlichen und klaren Darlegung der bedeutungsvollen Frage, welche die Gemüther so sehr aufgeregt und entzweit hat. Wer darum eine populäre und dabei doch der Gründlichkeit gegenüber sich nicht im geringsten vergebende Behandlung derselben mit Genuss lesen will, der nehme das Schriftchen zur Hand und er wird sich nicht getäuscht finden.“

Preis 10 $\text{S}\varphi$ mit $\frac{1}{4}$.

Wir bitten zu verlangen.

Aachen, im December 1871.

P. Kaazer'sche Buchhandlung
(Josef Kaazer).

[293.] Soeben wird ausgegeben:

Monatshefte für Musik-Geschichte 1872.

Nr. 1. (4. Jahrgang.)

Preis des Jahrganges 2 φ , baar mit 25 %.

Die Continuation wird nur auf Verlangen versandt.

Probenummern stehen zu Diensten.

Berlin.

L. Trautwein'sche Buch- und Musikalienhölg.
(M. Bahn.)

Zur gefälligen Beachtung.

[294.]

Infolge fortwährender Steigerung der Druck- und Papierpreise sehe ich mich genötigt, den Partiepreis von:

Berthelt, Jakel, Petermann, Thomas, method. Aufgaben zum Tasclrechnen.

Heft 1—7. für 20 Exemplare auf 24 $\text{N}\varphi$

= 18 $\text{N}\varphi$ baar (sonst 20 $\text{N}\varphi$ = 15 $\text{N}\varphi$ baar).

Heft 8. 9. für 20 Exemplare auf 1 φ 18 $\text{N}\varphi$

= 1 φ 6 $\text{N}\varphi$ baar (statt 1 φ 10 $\text{N}\varphi$

= 1 φ baar)

zu erhöhen.

Leipzig, 2. Januar 1872.

Julius Klinhardt.

Für 1872

[295.] erscheinen auch ferner in meinem Verlage:

Schlesisches Kirchenblatt.

XXXVIII. Jahrg.

Herausgegeben

von

Lic. Paul Storch,

Consistorial-Rath und Rector des Fürstbischöfl. Clerical-Seminars zu Breslau.

Jährlich 52 Nrn. Preis 1 φ 20 $\text{S}\varphi$ no.

Insertions-Gebühren pro Petit-Spaltszeile
 $1\frac{1}{4}$ $\text{S}\varphi$ mit $33\frac{1}{3}\%$ Rabatt.

Schlesisches Bonifacius-Vereins-Blatt.

XIII. Jahrg.

Herausgegeben

von

Lic. Herm. Welsz,

Erzpriester, Kreis-Schulen-Inspector und Stadt-pfarrer.

Jährlich 12 Nrn. Preis 12 $\text{S}\varphi$ ord.,

8 $\text{S}\varphi$ netto baar.

Breslau, im December 1871.

G. P. Aderholz' Buchhölg.
(Guido Porisch).

Die neuesten Erfindungen 1872.

[296.]

Um Störungen in der Expedition zu vermeiden, ersuchen Bestellungen auf den 16. Jahrgang (1872) uns sobald wie möglich zugehen zu lassen.

Preis pro anno 4 φ 24 $\text{N}\varphi$ ord.,

3 φ 18 $\text{N}\varphi$ baar.

Besprechungen einschlägiger Werke erfolgen prompt nach Einsendung eines freien Exemplars.

Bei Inseraten berechnen für die dreigespaltene Zeile 2 $\text{N}\varphi$.

Wien, im December 1871.

A. Thiel,
Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung.

[297.] Soeben erschien in meinem Verlage:

1870—1871.

L'Année sanglante

par

Paul Jane.

8. 70 Seiten. Preis 20 Ngr mit 25% fest und 33½% baar.

Unter diesem Titel finden wir eine kurze Schilderung der letzten Ereignisse in Poesie als erstes französisches Werk, in welchem mit gerechtem Urtheil die unglückliche Lage Frankreichs behandelt wird.

Der Verfasser begegnet den deutschen Heldenhaten nicht nur mit grösster Ehrerbietung, sondern er weiss sich für dieselben sogar dermassen zu begeistern, dass es im grössten Interesse des deutschen Publicums liegen muss, von einer Seite Gerechtigkeit zu vernehmen, von der man dieselbe am wenigsten erwartete.

Ich bitte nur fest oder baar zu verlangen. Grossé Bestellungen aus Frankreich haben meinen Vorrath so erschöpft, dass ich nicht im Stande bin, à cond.-Bestellungen zu berücksichtigen.

Brüssel, den 31. December 1871.

C. Muquardt's Hofbuchhdlg.

[298.] In meinem Verlage ist 1866 erschienen:

Engelhardt, Dr. M. von, Katholisch und Evangelisch. Populäre Darstellung der Grundgedanken des Katholicismus und der lutherischen Reformation. 15 Ngr mit 33½% Rabatt.

Dies Buch, die gedrängte Behandlung einer Tagesfrage, ist in neuerer Zeit vielfach verlangt worden. Auch Exemplare in Commission stehen jederzeit zu Diensten.

W. Gläsers Verlag in Dorpat.

An die Sortimentshandlungen Bayerns!

[299.] Das Königl. Staatsministerium in München für Kirchen- und Schulangelegenheiten empfiehlt die Anschaffung der

Möhl'schen Wandkarte von Deutschland

den sämmtlichen Kreisregierungen, den sämmtlichen Rectoraten der Gymnasien und Subrectoraten der Lateinschulen, den Inspectionen der Schullehrer-Seminarien und Präparandenschulen, dann den Districts-Schulbehörden des Königreichs mit dem Ausspruche:

„ist nach dem hierüber eingeholten Gutachten Sachverständiger als ein ganz geeignetes Lehrmittel zum Gebrauche bei dem Geographie-Unterrichte in Volksschulen und höheren Unterrichts-Anstalten befunden und dasselbe in das Verzeichniß der genehmigten Lehrmittel für die Schulen sowie für die Schullehrer-Seminarien und Studienanstalten aufgenommen worden.“

Cassel, December 1871.

Theodor Fischer.

[300.] Bei Herrn Fr. Boldmar in Leipzig sind gebundene Expl. zu haben von:

**Martin Luther
als deutscher Classiker.**

In Folge starker Nachbestellung können wir vom neuen Jahr an dasselbe auch broschirt nur noch fest liefern.

Heyder & Zimmer in Frankfurt a/M.

[301.] Soeben erschien und wurde zur Fortsetzung gegen baar expediert:

Vandevelde, L., la guerre de 1870—1871.

6. Livraison. (Inhalt: Suite de Blocus de Paris et ouverture de la campagne sur la Loire.) Preis 10 Ngr mit 25%.

Brüssel.

C. Muquardt's Hofbuchhdlg.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

[302.] In circa 14 Tagen wird erscheinen:

Campagne de 1870—1871.

La Première Armée de la Loire

par

le Général d'Aurelle de Palladines.

1 Bd. gr. 8. mit Karten. 2 Ngr netto.

Dieses Werk des Oberbefehlshabers der ersten Loirearmee wird als Seitenstück zu dem Werk von Chanzy über die zweite Loirearmee ebenso wie dieses lebhafte Nachfrage finden, und sehe ich festen Aufträgen baldigst entgegen.

Leipzig, 2. Januar 1872.

F. A. Brockhaus,
Sortiment und Antiquarium.

Österreichischer Militär-Schematismus 1872.

[303.]

Derselbe wird demnächst erscheinen und eruchen wir um gef. recht baldige Bestellung. Wir liefern mit billiger Berechnung.

Prag.

Friedr. Ehrlich's Buchhandlung,
Dépot der Generalstabskarten des k. k.
militär. geogr. Instituts.

Alphons Dürr

(Ausländisches Sortiments-Conto).

[304.]

In einigen Tagen erscheinen in London:

The Switzers

by

W. Hepworth Dixon.

1 Vol. 8.

Gef. festen Bestellungen sehe ich entgegen.

Leipzig, 2. Januar 1872.

**Luckhardt'sche Verlagsbuchhandlung
in Leipzig.**

[305.] **Gefälliger Beachtung empfohlen!**

Bei uns erscheint vom Januar 1872 an:

Central-Blatt

für

**Agrikultur-Chemie und rationellen
Wirtschafts-Betrieb.**

Herausgegeben

von

Dr. Richard Biedermann.

Monatlich erscheint ein Heft.

Preis für 12 Hefte 5 Ngr ord.

Prospekte sieben gratis zur Verfügung.

Heft 1. erscheint Ende Januar.

Wir empfehlen Ihnen dieses wichtige Unternehmense bestens.

Angebotene Bücher u. s. w.

[306.] **Ludw. Bamberg** in Greifswald offeriert:
1 Archiv des Vereins f. wissenschaftl. Heilkunde,
hrsg. v. Vogel u. Beneke. Bd. 1—3. u.
Suppl. zu Bd. 1. Leipzig. 1864—67.
Brosch.

1 Annalen d. Charité-Krankenhaus zu
Berlin. Jahrg. 1—8. Berlin 1850—57.
In 4 Ppbdn.

1 Bayle, P., Dictionnaire hist. et critique. 4. Ed. par Des Maizeaux. 4 Vols.
Fol. Amsterd. et Leiden 1730. Ldrbd.

1 Critici sacri, sive annotata doctiss. vi-
rorum in V. et N. Test., ed. Görtlerus.
7 Bde. u. 2 Suppl.-Bde. Fol. Frankf.
1696—1701. Prgbd.

1 Fleury, allgem. Kirchengesch. d. Neuen
Testamentes. 14 Bde. 4. Frankf. 1752
—76. Ldrbd.

1 Geographi graeci minores, ed. Gail.
3 Vol. Paris 1826—31. Ppbd. m. T.

1 Kladderadatsch. Jahrg. 1851—65. Ber-
lin. In 5 Hblwdbdn.

1 Rechtsfälle aus d. Praxis des Geh. Ober-
Tribunals. 4 Bde. Berlin 1847—49.
Ppbd.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[307.] **L. Rosner** in Wien sucht:
Kretschmer u. Rohrbach, Trachten d. Böller.

[308.] **B. Sowade's** Buch, in Wien sucht billig:
Kloß, Handwörterbuch. Geb. u. gut erhalten.

[309.] **Karl Gjermak** in Wien sucht antiqu.:
1 Monatsschrift f. Geburtshilfe 1866—69.
1 Archiv f. Gynaekologie 1870.

- [310.] Williams & Norgate in London suchen:
1 Dingler's polytechnisches Journal 1871.
2. u. 3. Quartal.
1 Schrader, Theses theologicae. Ser. 2.
1 Becker, Hausmusik der Deutschen.
1 Poetae latini minores, cur. Wernsdorf.
6 Vol. 1780—99.
1 Meigen, europ. diptera. Bd. 1—7.
1818—38.
1 Delle Chiaje, Descrizione e notomia
degli animali in vertebr. 5 Vol. mit
175 Taf.
1 Schachzeitung. (Veit & Co.) 1847 u.
1856.
- [311.] Franz Hanke in Zürich sucht und sieht
Geboten entgegen:
Auerbach, Joseph im Schnee.
Fullerton, Lady, Ellen Middleton.
Dahlem 1868. 1. Semester.
Flygare-Carlén, die Braut auf dem Ölberg.
— Familie im Thal.
Spindler, C., die Nonne v. Gnadenzell.
Sturm, Different.- u. Integr.-Rechn. 2 Bde.
Weißbach, theoret. Mechanik.
Büchner, sechs Vorlesungen üb. d. Darwinsche
Theorie.
- [312.] R. Hartmann in Leipzig sucht:
1 Dohler, Prolegomena zur Theologie des
alten Testaments.
- [313.] A. Krause in Stade sucht:
1 Morgenblatt 1864. 1. Sem. — 1 Wies-
land, Agathon. 1. Bd. — 1 Beneke, Er-
ziehungs- u. Unterrichtslehre. — 1 Dächsel,
Bibelwerk. — 1 Tonge, die junge Stiefmutter.
— 1 Wetherell, meines Bruders Hüter.
- [314.] Carl Theod. Schlüter in Altona sucht
unter vorheriger Preisaufgabe:
1 Curtius, sprachvergleichende Beiträge.
1. (B., frz. Duncker.)
1 Bincf, Aug., Gedichte. (Lpzg., Arnold.)
- [315.] Die Helwing'sche Hofbuchhandlung (Th.
Mierzinsky) in Hannover sucht:
1 Fuchs, Predigtenentwürfe. I. (Mühlmann.)
1 Das Eisenbahntwesen v. milit. Stand-
punkte. 2 Thle. (Wien 1863.)
- [316.] Simmel & Co. in Leipzig suchen:
1 Laplace, Mécanique céleste. 5 Vols.
1 Gauss, Werke. Bd. 2.
1 Gren's Journal d. Physik. Bd. 8.
1 Poggendorff's Annalen 1868.
Gef. Offerten direct erbeten.
- [317.] Jacques Issakoff in St. Petersburg sucht:
1 Renier, Mélanges d'épigraphie.
- [318.] Paul Neß in Stuttgart sucht und bittet
um Offerten:
1 Niemeyer, Pathologie. 2. Bd. apart.
(Hirschwald.)
Neununddreißigster Jahrgang.
- [319.] A. Franck (F. Vieweg) in Paris sucht:
Almanach de Gotha 1864, 1865, 1866,
1869.
Arndt, Katechismus f. d. deutschen
Kriegsmann.
— Landwehr u. Landsturm.
— Erinnerungen aus d. äusseren Leben.
— Wanderungen u. Wandlungen.
Baersch, Schill's Zug.
Baumann, meine Erlebnisse.
Bibliotheca juridica. I. II. (Engel-
mann.)
Bülan, Geschichte von Westphalen.
Carmina Burana, hrsg. von Schmeller.
Clausewitz, Feldzug in Russland 1812.
Feldzüge der Sachsen 1813, 14.
Gaupp, germanische Ansiedlungen.
Hessen vor dem 1. November 1806.
Hippel, politischer Katechismus.
Kaerle, Chrestomathia targumico-chal-
daica.
Kuntze, Bremen unter französ. Herr-
schaft.
Martini, histor. Nachrichten über die
hessische Insurrection.
Merkel, Geschichte des Longobarden-
Rechtes.
Müffling, General, Denkwürdigkeiten.
Pabst, Lehrbuch der Landwirtschaft.
Petermann, Mittheilungen 1868, 12.
Rühs, histor. Entwicklung des Einflusses
Frankreichs.
Rockinger, Formelsammlung aus d. Zeit
d. Karolinger.
Schrader, de linguae aethiopicae indole.
Senft, Graf, Denkwürdigkeiten.
Seydlitz, Tagebuch des preuss. Armeecorps 1812.
Symmachus, ed. Scipio.
Tagebücher aus den Feldzügen der Wür-
temberger unter König Friedrich.
Unger, altdeutsche Gerichtsverfassung.
Völderndorff, bayr. Kriegsgeschichte un-
ter Maximilian.
Wattenbach, Deutschlands Geschichts-
quellen.
Wilda, Strafrecht der Germanen.
Zeuss, die Deutschen u. ihre Nachbar-
stämme.
Zeitschrift der deutschen geol. Gesell-
schaft 1859. Hft. 8—11.
Fichte, Leben u. Briefwechsel.
- [320.] J. L. Beijers in Utrecht sucht:
1 Bouhier, Jean, Oeuvres de jurispru-
dence. 2 Part. Folio. Dijon 1787. 88.
1 Hotman, Opuscules françaises. 8. Paris
1616.
1 Voyagie van 't schip Batavia nae de
O. Indien. 4. Amst. 1647.
- [321.] Karl Gjermak in Wien sucht:
Rokitansky, patholog. Anatomie.
- [322.] Williams & Norgate in London suchen:
1 Brugsch, Histoire d'Egypte. I. (Hin-
richs.)
- [323.] Moritz Orgelbrand in Warschau sucht:
1 Mayer, klinische Mittheilungen aus d.
Gebiete der Gynaecologie. 1. Hft.
gr. 4. Inhalt: Vortrag über Erosionen etc.
- [324.] Die J. G. Galve'sche Univ.-Buchhldg.
in Prag sucht:
1 Reinwald, Catalogue annuel de la
librairie française, die Jahre 1850—57
incl. umfassend.
1 Dorner, Technik der Malerei.
- [325.] Die Schletter'sche Buchh. in Bres-
lau sucht:
Taube, Beschreibung v. Slavonien. 3 Bde.
1777.
Ferrari orationes. Romae 1633.
Donellus, Comment. de jure civili. Vol.
III. IV. (Cont. lib. XII—XXVIII.)
Francof. 1597.
- [326.] F. W. Otto in Erfurt sucht:
Bartsch, Kupferstichkunde. 2 Bde.
Bavaria. 4 Bde.
Brockhaus' Convers.-Lexikon. 11. Aufl.
Entscheidungen d. preuss. Ober-Tribu-
nals. Cplt.
Gregorovius, Rom. Cplt.
Meyer's Convers.-Lexikon. 15 Bde. 2.
Aufl.
Reumont, Geschichte Roms. Cplt.
Ritter, geograph. Lexikon. Neueste Aufl.
Zeitschrift f. analyt. Chemie. Bd. 1—9.
Dürer-Album. (Nürnberg 1861.)
Richter's, Ludwig, in Holzschnitt aus-
geföhrte Zeichnungen.
- [327.] A. Gluthwedel & Co. in Riga suchen:
1 Diesterweg, Wegweiser. 3. A. 1. Bd.
ap. — Heine's Werke. 18 oder 21 Bde.
Nicht einzeln. — Engelhardt, Zeichen d. Zeit.
Dorpat, Gläser. — Pawlowsky, russ. Wör-
terbuch.
- [328.] D. Nutt in London sucht:
Vischer, Aesthetik. Cplt. oder einzelne
Bde.
Fourier, Traité de la chaleur. Paris 1822.
Plato, Timaeus, ed. Stallbaum.
Welcker, griech. Götterlehre.
Boissonade, Anecdota graeca. 5 Vols.
Waitzmann, Leben des heil. Benedict.
1825.
- [329.] S. Pötzlberger in Meran sucht:
Borberg, Hellas und Rom. 4 Abtheilungen.
- [330.] Moone & Ripp in Amsterdam suchen:
Luther und Grotius, 1483—1583.
Glaube u. Wissenschaft. Heidelberg. 1816.

[331.] G. Detloff's Buchhandlung in Mühlhausen sucht:
Wiese, Verordnungen für die höheren Schulen.
1. Bd.

[332.] G. Haase in Nordhausen sucht:
Kerner, Justinus, Dichtungen. 1841.—
Kerner, Theobald, Gedichte. — Duhamel,
analyst. Mechanik. — Kerner, Justinus,
letzter Blüthenstrauß.

[333.] Die Rosenthal'sche Buchhandlung in Döna-
brück sucht:
1 Brehm, Thierleben. 5. 6. Bd.
1 Meigen, Schmetterlinge.
1 Natur u. Offenbarung. Jahrg. 4. u. ff.
1 Meyer's neues Convers.-Lexikon. 2. Aufl.

[334.] Hermann Koch in Rosick sucht:
Molière's Lustspiele, übers. v. Graf Bau-
dissin. 4 Bde.

[335.] Mayer & Co. in Wien suchen:
1 Becker, Alterthümer. (Hirzel.) III. sep.
1 — do. Cplt.

[336.] Gebr. Karl & Nic. Benziger in Ein-
siedeln (Schweiz) suchen antiquarisch:
1 Grote, Geschichte Griechenlands. Deutsch.
1 Grote, Geschichte Griechenlands. Eng-
lische Ausgabe.
1 Maimbourg, Historie du pontificat de
S. Grégoire le Grand. Paris 1686.

[337.] R. Th. Böhl's Verlag u. Antiquariat
in Frankfurt a/M. sucht:
1 Dahlem 1865—67, 1868. 3. u. 4. Ostl.,
1869. 2—4. Ostl., 1870—71.
1 Jahrbücher für preuß. Gesetzgebung, Rechts-
wissenschaft und Verwaltung. H. von
Kämpf. Soweit erschienen.
1 Justiz-Ministerialblatt f. preuß. Gesetz-
gebung 1839—52. Berlin, Decker.

[338.] O. Eigendorff in Nordhausen sucht billig:
1 Gotthaisch. genealog. Taschenbuch. (Kann
ein älterer Jahrgang sein.)
1 Ollendorff, engl. Grammatik. 5. od. 6.
Aufl. Frankf.

[339.] Die Franz Ignaz Ebenhöch'sche Buchh.
(M. Quirin) in Linz sucht antiquarisch:
1 Weizer u. Welte, Kirchenlexikon. Cplt.

[340.] Die Leib'sche Buchh. in Frankfurt a/M.
sucht:
Adressbücher bis auf 1865 zurück von:
Dresden, Leipzig, Wien, Cassel, Ham-
burg, Bremen.

[341.] L. Rosenthal's Antiquariat in Mün-
chen sucht:
Börne, Werke.
Ollendorff, Grammatiken.
Wörterbücher in allen Sprachen.
Agricola, Histor. Soc. Jesu. Tom. 3. ed.
Floho. 4. ed. Kropf.
Windscheid, Pandekten.

[342.] Die Buchhandlungen von Venrath & Vo-
gelgesang und J. A. Mayer in Aachen
suchen:

1 Annales des mines 1862—65.
1 Les Mondes 1869.
1 Bulletin de la Société d'encouragement
1 Mémoires et comptes rendus de la So-
ciété des ingénieurs civils 1867—70.
1 Berg- u. hüttenmännische Zeitung 1862—
66 u. 1869.
1 Zeitschrift f. Berg-, Hütten- u. Salinen-
wesen 1867 u. 68.
1 Annales des ponts et chaussées 1867—
69.
1 Zeitschrift f. Bauhandwerker 1867—69.
1 Zeitschrift des Vereins deutscher Inge-
nieure 1858—64.
1 Annales du génie civil 1862—69.
1 Civil Engineer and Architects Journal
von 1857 bis zum Schlusse des Er-
scheinens.
1 Ezel, die Brücken und Thalübergänge
der schweizerischen Eisenbahnen nebst
Supplement. Basel 1856—59.
Offerten wolle man gefälligst an eine der
beiden Handlungen richten.

[343.] Die Agentur von B. Herder in Straß-
burg sucht:
1 Wiese, Verordnungen und Gesetze f. d.
höheren Schulen in Preußen. 1. Bd.

[344.] Die v. Jenisch & Stage'sche Buchhlg.
in Augsburg sucht:

1 Förster, F., Geschichte der Befreiungs-
kriege. 1. 2. 3. u. 4. Band.
1 Meyer's neues Conversat.-Lexikon. 2.
Aufl. 15 Bände u. Supplementbd.
1 Hirschberger Bibel, von Liebich u. Burg.

[345.] Gebethner & Wolff in Warschau suchen
billig:

1 Grouven, krit. Darstellung der Fütterungs-
versuche.
1 Thaer, Einltg. zur Kenntniß der engl.
Landwirtschaft.
1 Hermann, über Sparanstalten im Allge-
meinen. München 1835.

[346.] J. V. Nomen in Emmerich sucht:
2 Zinnow, Zolltarif. ord. 1 ♂. Wenn auch
antiquarisch.

[347.] Konrad Wittwer in Stuttgart sucht:
Dingler's polytechnisches Jour- | Soweit er-
nal. | schienen oder
Polytechnisches Centralblatt. | einzelne
Jahrg. | Jahrze.

[348.] Ludwig Bamberg in Greifswald sucht:
2 Duhamel, Lehrb. d. analvt. Mechanik.
Deutsch v. Schlömilch. 2. Auflge.
1 Seuffert, Archiv. Neue Ausg. Bd. 1. u. ff.
1 Bulwer, sämmtl. Romane.
1 Cooper, amerikanische Romane.
1 Gesterding, Gesch. d. Stadt Greifswald.

[349.] G. am Ende's Buchh. (G. A. Kauf-
mann) in Dresden sucht:

1 Hölbe, Geschichte der Stammbücher.
1 Lüder, National-Oekonomie.
am Ende. — Ältere Schriften (auch Differ-
entiationen) von Verfassern dieses Namens.
am Ende. — Leichenpredigten auf Personen
dieses Namens.
am Ende. — Autographen.

[350.] Die Literarisch-artistische Anstalt in
München sucht:

1 Weckerlin, hebräische Grammatik.

[351.] Dolešhal's Buchh. in Luzern sucht billig
und gut erhalten:

1 Sue, G., der ewige Jude.

[352.] Dr. Ed. Grégr & F. Dottel in Prag
suchen:

1 Miklosich, Monumenta serbica.
1 — vergleichende Grammatik der slavischen
Sprachen. 1—4. Band.
1 — Lexicon palaeosloven.-graeco-latin.
1 Dudik, Mähren's allgem. Geschichte. Bd.
1—4.
1 Czernig, Ethnographie der österr. Mon-
archie. Cplt. sammt Karten.
1 Archiv český. 1—25. Heft.
1 Wocel, pravěk země české. I. Bd.
1 Ritter, C., die Erdkunde im Verhältnis
zur Natur und zur Geschichte des Menschen.
1—19. Bd.

Zurückverlangte Renigkeiten.

[353.] Mit Beziehung auf das uns aus-
drücklich vorbehaltene Recht, über in Com-
mission gelieferte Exemplare von:

Menzel und von Lengerke's landwirth-
schaftl. Kalender 1872

jederzeit verfügen zu können, ersuchen wir
die preussischen Sortimentshandlungen, uns
von sämmtlichen Ausgaben des Kalenders
alles zu remittieren, was sie nicht für feste
Rechnung zu behalten wünschen, und zwar
erbitten wir die Remission
umgehend unfrankirt mit directer
Post.

Späteren Remittenden würden wir be-
dauern zurückweisen zu müssen.

Wiegandt & Hempel in Berlin.

[354.] Dringende Bitte um Rück-
sendung von:

Drath, Gesangübungen nach Noten. 3 Sgl.
Da mein Vertrag davon gänzlich erschöpft
ist, so würden Sie mich durch sofortige Re-
mission der à cond. gesandten Exempl. zu Dank
verpflichten.

Berlin.

Ad. Stubenrauch.

[355.] Dringend zurück erbittet alle à cond. bei
Ihnen lagernden Expl. von:

Konewka, Schattenbilder.
Geißler, Deutsches Ubc.
Griesinger, Im hohen Norden.
mit erster Gelegenheit.

R. Thienemann's Verlag in Stuttgart.

[356.] Wir bitten nochmals dringend um umgehende Zurücksendung aller à cond. gesandten noch etwa auf Ihrem Lager befindlichen

Kalender unseres Verlages,
da es uns unmöglich ist, davon feste Bestellungen auszuführen. Späteren Remittenden nehmen durchaus nicht mehr an.

Würzburg, 30. December 1871.
Stahel'sche Buch- und Kunsthdlg.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[357.] Für mein Sortiment suche ich einen tüchtigen, nicht zu jungen Gehilfen, der schon in einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung energisch und zuverlässig arbeiten gelernt hat, gute Sortimentskenntnisse und die Persönlichkeit und Gewandtheit besitzt, um mit einem gebildeten Publicum in freundlicher Weise zu verkehren. Solider Charakter, gute Schulbildung sind erforderlich. Kenntnis der neueren Sprachen ist erwünscht. Hinreichende ausführliche Empfehlungen, Abschrift der Zeugnisse (womöglich auch des Schulabgangs-Bezeugnisses), Mittheilung über den Gang der Ausbildung &c. (event. Photographie) werden bei Meldung erbitten.

Berlin. W. Weber.

[358.] Wir suchen per 1. Februar einen Gehilfen, der vollständig im Stande ist, an Stelle des Prinzipals, unter Mithilfe eines anderen tüchtigen jungen Mannes, die Österreichermission zu besorgen. Ofserten erbitten direct. Bedingungen günstig.

C. G. Müller'sche Buchh. in Holzminden.

[359.] Zum 15. März 1872 suchen wir einen Gehilfen, der an selbständiges, zuverlässiges Arbeiten gewöhnt und der französischen Sprache — wenigstens hinsichtlich der Conversation — vollkommen mächtig ist.

Einige Kenntnis des Englischen wäre erwünscht, jedoch nicht unbedingt erforderlich.

Gef. Ofserten unter Beifügung der Photographie erbitten wir uns direct per Post.

Dolešhal's Buchhandlung
in Luzern.

[360.] Ich suche zum baldigen — am liebsten sofortigen Antritt einen Gehilfen, welcher gute Sortimentskenntnisse besitzt. Antiquarische Kenntnisse sind erwünscht, aber nicht Bedingung.

Breslau. Georg Friedrich.

[361.] Für eine Sortiments- und Verlagsbuchhandlung einer großen Stadt Norddeutschlands wird zum baldigen Antritt ein accurat und zuverlässig arbeitender Gehilfe gesucht, der in buchhändlerischen Arbeiten schon Routine sich erwarb.

Mit guten Zeugnissen versehene bittet man sich unter Chiffre E. A. an Herrn L. A. Kitter in Leipzig zu wenden.

[362.] Zum baldigen Antritte suche ich einen tüchtigen Gehilfen. Gehalt, den Leistungen entsprechend, 300—400 fl. bei freier Station. Ofserten, womöglich mit Photographie, erwarte mit direkter Post.

Mannheim, den 27. Decbr. 1871.
J. Bensheimer.

[363.] Einen Lehrling oder Volontär mit guter Schulbildung sucht Ed. Goeh in Berlin.

Gesuchte Stellen.

[364.] Zum baldigen Antritt sucht ein Gehilfe eine Stelle in einer Sortiments-Buchhandlung Österreichs oder Deutschlands. Derselbe ist mit allen Arbeiten vollständig vertraut, im Besitz von Sprachkenntnissen und hat Routine im Verkehr mit dem Publicum. Derselbe wäre auch befähigt, ein Sortiments-Geschäft selbständig leiten zu können.

Gef. Ofserten werden durch Herrn A. Wienbraeck in Leipzig erbitten.

[365.] Von einem Buchhändler im Alter von 27 Jahren wird eine seinen Leistungen entsprechende Stellung gesucht. Derselbe ist in den letzten vier Jahren in einer bedeutenden Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit Verlag, als erster Gehilfe thätig gewesen und mit sämtlichen buchhändlerischen Arbeiten vertraut. Neben guten Empfehlungen besitzt derselbe Fertigkeit in der englischen und Kenntniß der französischen Sprache. Gef. Ofserten werden durch Herrn Ed. Schmidt in Leipzig unter Chiffre M. Nr. 9. erbitten.

[366.] Ein im Musikalien-Sortiment und Verlag erfahrener junger Mann, dem über seine Leistungen gute Zeugnisse zur Seite stehen, sucht per 1. April eine möglichst selbständige und dauernde Stellung. Gef. Adressen habt F. G. 6. befördert die Exped. d. Bl.

Vermischte Anzeigen.

Leipziger Autographen-Auction den 23. Januar 1872.

[367.] Die ausgewählte und werthvolle Autographen-Sammlung des vormal. Kgl. Hannov. General-Consuls etc.

Herrn G. M. Clauss in Leipzig kommt an oben bemerktem Tage hier zur Versteigerung.

Aufträge hierzu besorgen wir *prompt* und *billigst* und bitten wir nur um deren

rechtzeitige Uebersendung.
Kössling'sche Buchhandlung
in Leipzig.

Buchhandlung Hachette & Co.
79 Boulvrd. St. Germain. Paris.

[368.] Soeben erschien in neuer Auflage:
Deuxième partie du Catalogue
Littérature générale
et
Connaissances utiles.

Janvier 1872. 64 p.

Es ist dies derjenige unserer Verlags-Kataloge, der ausländischen Sortimentshandlungen seiner praktischen Auswahl unserer im Ausland gangbarsten Verlags-Artikel wegen die besten Dienste leistet.

Wir stellen Exemplare gratis zur Verfügung und bitten zu verlangen.

Ausländische Journale für 1872.

[369.]

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium in Leipzig

empfiehlt sich zur Besorgung ausländischer, besonders

englischer und französischer Journale unter Zusicherung schneller und regelmäßiger Lieferung. Die Sonnabends in London und in Paris erscheinenden Journalnummern werden in der Regel am Donnerstag der je folgenden Woche von hier weiter expediert.

Journalfortsetzungen können unverlangt nicht geliefert werden, es ist deshalb schleunige Erneuerung der mit Ende des Jahres ablaufenden Abonnements erwünscht.

Oesterreichische Handlungen mache ich wiederholt darauf aufmerksam, dass ich auch directe Journallieferung nach Wien durch mein dortiges Haus eingerichtet habe, sodass Pariser Journale in beschleunigter Weise in Wien geliefert werden.

[370.] Soeben ist ausgegeben und an alle Sortimentshandlungen in einem Exemplar gesandt:

Vollständiger Verlags-Catalog.

December 1871.

Sollte eine oder die andere Handlung bei der Expedition übergangen sein oder weitere Exemplare gewünscht werden, so bitten wir gef. verlangen zu wollen.

Berlin, 20. December 1871.

Achtungsvoll

Dietrich Reimer
(Reimer & Hoefer).

Chichés aus dem Daheim

[371.] geben wir von allen größeren Bildern
in Galvano zu 5 Ngr.,
in Blei zu 4 Ngr.,
von den kleinen Illustrationen aus der
"Zeitung für Liebhabereien und Kuriositäten":

in Galvano zu 7½ Ngr.,
in Blei zu 6 Ngr.,
pro sächs. Quadratzoll ab. Die selben eignen sich
zur wohlséilen und brillanten Illustrirung von
Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern.
Expedition nur gegen haar, bei directer Post-
sendung gef. Anweisung zur Entlöschung für den
Kommissionär.

Leipzig.

Daheim-Expedition.
(Welbagen & Kläffig.)

Post-Verlangzettel

[372.] nach der Verordnung des Generalpostamts vom 15. October a. c. fertigt billigst mit *Firma* und sonstigen gewünschten Notizen die

Buchdruckerei von Oskar Leiner
in Leipzig.

[373.] G. Sterzel's Buchhandlung in Gum-
binnen bittet um gef. schleunige Auslieferung sam-
lichsten unter Kreuzband von Katalogen über
Ansichten aus der Schweiz und Angabe der Größe
der Blätter.

